

POC Oikos GmbH & Co. KG

Beteiligungsangebot

Initiator:

Anbieter ist die POC Energy Solutions GmbH, die zur Berliner POC-Gruppe gehört. Ein wesentliches Unternehmen der Gruppe ist die Conserve Oil Corporation mit Sitz in Kanada.

Beteiligung:

Anleger können sich wahlweise über den Treuhandkommanditisten oder als Direktkommanditisten an der deutschen Fondsgesellschaft beteiligen. Diese investiert mittelbar in eine kanadische Gesellschaft, die ein Biomassekraftwerk in Alberta/Kanada errichten und betreiben wird.

Mindesteinlage:

15.000 kanadische Dollar (aktuell ca. 12.180 Euro) plus 5 Prozent Agio.

Investitionsobjekt:

Der Fonds investiert in ein zu errichtendes Biomassekraftwerk in Alberta/Kanada, in dem Holzabfälle und abgestorbenes Holz aus den Wäldern verstromt werden. Es handelt sich um eine relativ simple, langjährig erprobte Technologie, die auf der Verbrennung von Biomasse in Heizkesseln beruht. Durch erzeugten Dampf wird eine Turbine angetrieben. Im Generator wird die mechanische Energie in elektrische Energie umgewandelt, um sie anschließend in das Stromnetz einzuspeisen (bzw. zu verkaufen). Die notwendigen Genehmigungen zur Inbetriebnahme des Biomassekraftwerks sind bereits erteilt worden. Mit den Tiefbauarbeiten konnte bereits im Juni 2012 begonnen werden. Der Beginn der Stromproduktion erfolgt planmäßig Mitte 2014.

Projektpartner:

Die Planung und der Bau der Anlage erfolgen durch den Technologiekonzern Lockheed Martin (Generalunternehmer). Der Dampfturbinen-Generator und der Heizkessel sollen von Shin Nippon bzw. Babcock & Wilcox geliefert werden. Auch für die Projektplanung und -steuerung sowie den laufenden Betrieb sind erfahrene Gesellschaften zuständig. Die Bereitstellung der Biomasse ist durch einen Vertrag mit der Regierung von Alberta abgesichert. Für die erzeugte Energie und die zugleich anfallenden "Green Credits" (Kohlendioxid-Zertifikate) besteht eine vertragliche Abnahmegarantie des Shell-Konzerns.

Finanzierung:

Der Fonds finanziert sich aus Eigenkapital und hat ein Volumen von 68,25 Millionen CAD (inkl. Agio). Auf Ebene der Betreibergesellschaft erfolgt die Finanzierung aus knapp 63 Prozent Fremdkapital. Eine Platzierungsgarantie für das Anlegerkapital besteht nicht. Für die Bereitstellung des Fremdkapitals besteht eine entsprechende Vorvereinbarung.

Investition:

Bezogen auf das Fondskapital inkl. Agio werden knapp 80,3 Prozent in eine Objektgesellschaft eingelegt, die die Anteile der Betreibergesellschaft hält. Die Liquiditätsreserve beläuft sich auf ca. 0,2 Prozent. Der Rest entfällt auf fondsbedingte Kosten und nicht abzugsfähige Vorsteuer.

Laufzeit und Kündigung:

Der Fonds ist auf unbestimmte Zeit errichtet. Die vorgesehene Laufzeit beträgt 10 Jahre ab Beginn der Stromproduktion. Eine ordentliche Kündigung durch Anleger ist erstmals zum 31. Dezember 2027 möglich.

Ergebnisprognose:

Ab dem Beginn der Stromproduktion sollen Anleger halbjährliche Ausschüttungen von 12 Prozent p. a. erhalten, die auf 14 Prozent p. a. ansteigen. Die zusätzliche Schlusszahlung nach 10 Jahren soll - abhängig vom Beitrittszeitpunkt - durchschnittlich ca. 110 Prozent betragen.

Sonstiges:

Der Treuhänder und der Mittelverwendungskontrolleur sind unabhängig vom Initiator. Anleger erzielen Einkünfte aus Gewerbebetrieb in Kanada. In Deutschland gilt der Progressionsvorbehalt.

Zielgruppe:

Unternehmerisch orientierte Anleger, die ihr Anlageportfolio mit einem sehr perspektivreichen Bioenergie-Investment diversifizieren möchten.

Vertriebskoordinator:

POC GmbH

Umlandstraße 175

10719 Berlin

Telefon: 0 30 / 3 53 05 18 - 0

Telefax: 0 30 / 3 53 05 18 - 11

E-Mail: info@provenoilcanada.de

Internet: www.provenoilcanada.de

Zusammenfassendes Ergebnis

POC ist ein renommierter Anbieter von Öl- und Gasfonds, der zusammen mit seiner kanadischen Muttergesellschaft erstmals eine Investition in ein Biomassekraftwerk anbietet. Die Anlage wird in Alberta/Kanada errichtet und soll ab Mitte 2014 Strom produzieren. Die Erstellung der Anlage wird von mehreren sehr erfahrenen und leistungsfähigen Partnern begleitet. Für die Bereitstellung der Biomasse (Holz) besteht eine vertragliche Vereinbarung mit der Regierung von Alberta. Der produzierte Strom wird für 10 Jahre (plus Verlängerungsoption) vom Shell-Konzern abgenommen, wobei der Preis im Wesentlichen bereits festgeschrieben ist. Dadurch besteht - subventionsunabhängig - eine entsprechend hohe Einnahmesicherheit. Es ist vorgesehen, die Anlage 10 Jahre nach Beginn der Stromproduktion zu veräußern und den Fonds aufzulösen. Die Beteiligung verspricht hohe Rückflüsse und eignet sich gut zur Portfoliodiversifizierung.

Gesamturteil:

A

(sehr gut)

Erläuterungen zur Bewertung:

Die Bewertung gilt zum angegebenen Zeitpunkt der Erstellung und erfolgt auf Grundlage des Emissionsprospektes sowie weiterer vorliegender Unterlagen und Informationen. Das Gesamturteil ergibt sich aus einer in Abhängigkeit von der Bedeutung für das jeweilige Beteiligungsangebot individuell erfolgenden Betrachtung und Gewichtung aller bekannten relevanten Faktoren. Die Bewertungsstufen reichen von "A" (sehr gut) über "B" (gut), "C" (befriedigend), "D" (bedingt geeignet) bis "E" (mangelhaft). Zur Differenzierung innerhalb einer Bewertungsstufe kann eine Kennzeichnung mit "+" bzw. "-" erfolgen. Initiatoren, die erstmals ein vergleichbares Beteiligungsangebot auflegen, können mangels Erfahrungs- und Erfolgswachstums im Regelfall keine Bewertung mit "A" erhalten.

Wesentliche Aspekte der Beteiligung im Überblick

Initiator und Projektpartner: Initiator mit Erfahrung im Öl- und Gasmarkt, guter Vernetzung in Kanada und erfolgreicher Fondshistorie. Erster Fonds im Bereich der Erneuerbaren Energien - Begleitung des Projekts durch sehr kompetente Partner auf allen Ebenen. Bonitätsstarker Abnehmer des produzierten Stroms.

Investition und Finanzierung: Modernes Biomassekraftwerk in ausgezeichneter Qualität. Fondsfinanzierung aus Eigenkapital. Sehr erfolgreicher Platzierungsverlauf - nur noch ca. 30 Millionen CAD Zeichnungskapital offen. Fremdkapital auf Ebene der Betreibergesellschaft (bereits vertragliche Vorvereinbarungen).

Erfolgsperspektiven: Hohe Einnahmesicherheit während der geplanten Fondslaufzeit durch gesicherten Biomasse-Input und festgeschriebene Preise für den Großteil des produzierten Stroms. Sehr attraktive Ergebnisplanung (bevorrechtigte Zuweisung an Fonds, Mehrerträge gehen nachrangig an das Management).

Sonstiges: Gut gewählter Standort: Extrem walddreiche Region. Anleger haben Steuererklärung in Kanada abzugeben (kostenpflichtig, kann auf Wunsch vom Initiator koordiniert werden). Externer Treuhänder und Mittelverwendungskontrollleur. Kongruente Interessen zwischen kanadischem Management und Anlegern.

Mögliche Risikofaktoren: Platzierungsrisiko (erscheint aber recht gering, da platzierungsstarker Anbieter und nur noch ca. CAD 30 Mio. zur Platzierung offen - notfalls müsste Betreibergesellschaft weitere Investoren aufnehmen). Risiko bzgl. des Verkaufserlöses nach 10 Jahren. Projektentwicklungsrisiko.

Markterfahrener Initiator:

Seit 2008 haben die POC-Gruppe und ihre kanadische Muttergesellschaft, die Conserve Oil Corporation, insgesamt 6 geschlossene Fonds aufgelegt, die primär in kanadische Öl- und Gasquellen investieren. 2011 zählte POC zu den 15 platzierungsstärksten Anbietern Deutschlands. Bislang wurden die vorgesehenen Ergebnisse der Fonds stets erreicht oder übertroffen. Durch das erfahrene Management der Conserve Oil Corporation besteht große Erfahrung im Bereich des Öl- und Gasmarktes und ganz generell eine feste Verwurzelung in Kanada. Mit "POC Oikos" wird eine neue Produktlinie gestartet, die in Biomassekraftwerke investiert. Angesichts der eingeschränkten eigenen Expertise auf diesem Gebiet fällt besonderes Gewicht auf die Einbindung geeigneter Projektpartner.

Ausgezeichnete Partner für die Errichtung des Biomassekraftwerks:

Bei der thermischen Verwertung (Verbrennung) der Biomasse handelt es sich um eine weit verbreitete und bewährte Technologie. Die Anlage soll im Norden Albertas errichtet werden, konstruktionsbedingt besonders wenig Kühlwasser verbrauchen und ein Höchstmaß an Betriebsbereitschaft gewährleisten. Da die Anlage noch nicht errichtet ist, besteht ein entsprechendes Bau- bzw. Fertigstellungsrisiko. Die fest eingebundenen und die vorgesehenen Partner für einzelne Komponenten bzw. Aufgaben wirken jedoch sehr überzeugend. Der

Generalunternehmer Lockheed Martin ist ein international führender Technologiekonzern, der 2010 einen Gesamtumsatz von mehr als 45 Milliarden US-Dollar erzielte und über Erfahrung im Konstruktionsmanagement eines Biomassekraftwerks verfügt. Auch die vorgesehenen Lieferanten des Generators und des Dampfkessels sind international führende Unternehmen des jeweiligen Segments. Auch wenn die endgültigen Verträge erst nach Baufortschritt unterzeichnet werden, kann davon ausgegangen werden, dass es sich um eine ausgesprochen moderne und qualitativ hochwertige Anlage handelt, zumal die weiteren eingebundenen und vorgesehenen Partner der Bau- und Betriebsphase ebenfalls erfahren und kompetent sind. Alle benötigten Genehmigungen zum Betrieb der Anlage sind bereits erteilt worden.

Abgesicherte Preise für den produzierten Strom:

Durch einen Vertrag mit der Regierung von Alberta über die Nutzungsrechte am Altholzbestand der Wälder ist der Biomasse-Input für 20 Jahre gesichert. Zusätzlich können günstige Abfallprodukte der umliegenden Sägewerke genutzt werden. Abnehmer des Stroms ist der Shell-Konzern. Für rund 93 Prozent der kalkulierten Stromerlöse ist der Preis - inkl. jährlicher Steigerung - festgeschrieben, der Rest wird zum jeweiligen Marktpreis abgegeben. Der Vertrag läuft über 10 Jahre (plus 2 x 5 Jahre Verlängerungs-

option für Shell). Auch die Preise für die Abnahme der "Green Credits" (CO₂-Zertifikate und Renewable Energy Credits) sind fixiert. Somit können ganz ohne externe Subventionen hohe und zugleich verlässliche Einnahmen generiert werden.

Sonstiges:

Kanada ist ein wirtschaftlich und politisch stabiler Investitionsstandort mit einer festen Währung. Die Beteiligung enthält Chancen und Risiken bzgl. der Währungsparität Euro/CAD, wobei die Chancen aus heutiger Sicht evtl. sogar überwiegen könnten. Durch die Nutzung nachwachsender Rohstoffe handelt es sich um ein ökologisch sinnvolles und zugleich zukunftsträchtiges Konzept. General Partner und Geschäftsführer der Betreibergesellschaft ist eine kanadische Projektentwicklungsgesellschaft mit erfahrener Management. Diese hat auch bereits die Anschubfinanzierung gestellt. Aus dem laufenden Betrieb erhält der Fonds - indirekt über die Objektgesellschaft - vorrangige Auszahlungen, die die prospektierten Ausschüttungen an die Anleger ermöglichen. Zudem erhält der Fonds aus dem nach 10 Jahren vorgesehenen Verkauf der Anlage (alternativ aus einer Umfinanzierung) vorrangig durchschnittlich ca. 110 Prozent des Zeichnungskapitals. Darüber hinausgehende Ergebnisse fließen an den General Partner. Damit sind die Chancen für den Fonds begrenzt, es besteht aber auch ein sinnvoller Leistungsanreiz für das Management.

Verantwortlich für den Inhalt dieser Beurteilung:

Invest-Report UBK GmbH

Flottbeker Drift 30

22607 Hamburg

Tel.: 040 / 81 95 66 31

Fax: 040 / 81 95 66 50

E-Mail: info@invest-report.de

Internet: www.invest-report.de

Anmerkungen zur vorliegenden Beurteilung:

Die Beurteilung basiert auf den im Text genannten und weiteren, teilweise vertraulichen Unterlagen und Angaben des Anbieters und gilt ausschließlich zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Bezüglich der Initiatorenleistung basiert die Bewertung zum Teil auf von der ProCompare GmbH, Berlin zur Verfügung gestellten Daten. Die Beurteilung ist nicht als Anlageempfehlung zu verstehen, sondern stellt lediglich die Einschätzung der Invest-Report UBK GmbH dar. Eine sorgfältige Durchsicht des Emissionsprospektes und die zusätzliche persönliche Beratung durch fachkundige Berater kann nicht durch die vorliegende Beurteilung ersetzt werden. Wir übernehmen keine Haftung für den Eintritt der prospektierten wirtschaftlichen und steuerlichen Ergebnisse. Es gelten die auf der Homepage einsehbaren Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Ein Nachdruck der Bewertung ist auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung der Invest-Report UBK GmbH erlaubt.